



Erfahrener Profi übernimmt Mitte des Jahres ZVDH- Hauptgeschäftsführung

Köln, 23. Januar 2009

Der Hauptvorstand des ZVDH hat auf seiner Sitzung am 19. Januar in Köln Ulrich Marx zum neuen Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks bestellt.

Rechtsanwalt Ulrich Marx wird Mitte des Jahres sein Amt antreten. Marx, Jahrgang 1965, hat in Bonn Rechtswissenschaften studiert und anschließend sein Referendariat beim Oberlandesgericht Köln absolviert. Seit 1994 ist er als Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands Raum und Ausstattung tätig. Zu seiner bisherigen Tätigkeit gehörten neben dem Finanzmanagement des Verbandes die Führung von Tarifverhandlungen, die Betreuung der Mitgliedsbetriebe in baurechtlichen Fragen sowie die Koordinierung der Berufsbildung im Raumausstatter- und Sattlerhandwerk.

Als ZVDH-Hauptgeschäftsführer obliegt Marx insbesondere die Koordination der Verbandsarbeit sowie die Interessenvertretung des Dachdeckerhandwerks gegenüber Politik und den übrigen Spitzenverbänden des Handwerks. Marx: „Auf die neue Aufgabe im ZVDH freue ich mich. Meine Erfahrungen in der Verbandsarbeit und speziell in der handwerklichen Lobbyarbeit werde ich zum Nutzen des Dachdeckerhandwerks einsetzen. Dabei wird auch meine bisherige Mitarbeit in der Bundesvereinigung Bauwirtschaft hilfreich sein. Wichtig ist mir vor allem eine aktive Teamarbeit in den Verbandsgremien, aber auch der Kontakt zu unserer Basis, den Dachdeckerbetrieben. Gerade im Zeichen der Wirtschafts-

und Finanzkrise ist ein Schulterschluss auf allen Ebenen des Dachdeckerhandwerks die beste Strategie. Deshalb werde ich mich auch frühzeitig den Mitgliedsorganisationen vorstellen und hoffe auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.“

Mit Marx hat der ZVDH einen versierten Fachmann mit profundem Erfahrungsschatz in der Verbandsarbeit für das Amt des Hauptgeschäftsführers gewonnen. ZVDH-Präsident Schneider: „Ulrich Marx ist ein erfahrener Mann und ein Teamplayer. Als Hauptgeschäftsführer unseres Verbandes ist er die Schnittstelle zwischen Haupt- und Ehrenamt, aber auch die Brücke zwischen Landesverbänden und dem Zentralverband. Er kennt die Strukturen des Handwerks und damit ist ein nahtloser Übergang in der Hauptgeschäftsführung gewährt. Ich freue mich auf eine konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit.“

Marx folgt Elmar Esser nach, der zum 1. August das Amt des Hauptgeschäftsführers des Zentralverbands Sanitär, Heizung, Klima - Gebäude- und Energietechnik Deutschland übernimmt.



Foto: Ulrich Marx